

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 35 (1957)
Heft: 3

Rubrik: Monatsprogramm

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Club Nachrichten

der Sektion Bern SAC

BERN, MÄRZ 1957

NR. 3 - XXXV. JAHRGANG

Erscheinen ordentlicherweise auf Monatsende. — Redaktionsschluss am 14. jedes Monats. — Jahresabonnement Fr. 5.—, Einzelnummer Fr.—.50
Redaktion: HANS STEIGER, Dählhölzliweg 19, Telefon 40032, Bureau 617271



INHALT: Monatsprogramm – Mitgliederliste – Sektionsnachrichten – Die Seite der JO – Berichte – Jahresrechnung 1956 – Jahresbericht 1956

Dieses Heft enthält die Jahresrechnung
und einen Teil des Jahresberichtes 1956

MONATSPROGRAMM



Mitgliederversammlung

Mittwoch, den 3. April 1957, um 20.15 Uhr, im Burgerratssaal des Casinos.
Farblichtbildervortrag von Hans Weber, Edmonton (Kanada), Mitglied des AACB, über «Im Lande der Rocky Mountains».

Geschäftliches: Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6. März 1957; Aufnahmen; Mitteilungen; Verschiedenes.

Angehörige sind zum Vortrag freundlich eingeladen.

Exkursionen

April

- 6./7. **Balmhorn** 3709 m (nur für gute Fahrer). Nachmittagszug Kandersteg. F Schwarnbach 2½ Std. Balmhorn–Kandersteg. 8 Std. Kosten Fr. 16.—. Leiter: H. Zumstein.
- 6./7. **Bundstock** 2758 m (Seniorenskitour). Nachmittagszug Reichenbach; Postauto Kiental. Bütthütte 1½ Std. Bundstock–Kiental. 7 Std. Kosten Fr. 9.—. Leiter: W. Hofer.
- 6./7. **Hockenhorn** 3293 m (Skitour Subsektion Schwarzenburg). Leiter: K. Kisslig.
7. **Männlifluh** 2652 m. Privatauto Grimmelalp. Fildrich–Oberberg–Männlifluh–Grimmelalp. 8 Std. Kosten Fr. 8.—. Leiter: P. Riesen.
- 13./14. **Schwalmern** 2777 m–**Lobhörner** 2566 m (Ski- und Klettertour). Nachmittagszug (evtl. Auto) Zweilütschinen–Suls–Lobhornhütte 3 Std. Schwalmern–Lobhörner–Zweilütschinen. 10 Std. Kosten Fr. 14.—. Leiter: Toni Meyer.
- 19.–22. **Osterskitour I: Silvrettagebiet**
F 19. Morgenzug Klosters. Saarbrückerhütte. 8½ Std.
20. Schneeglocke 3225 m. Wiesbadenerhütte. 7 Std.
21. Dreiländerspitz 3212 m–Piz Buin 3316 m–Silvrettahütte. 9 Std.

22. Silvrettahorn 3248 m und Heimreise.
Anmeldeschluss und Besprechung: 5. April. Kosten Fr. 50.—. Leiter: H. Jutzeler.
- 19.–22. **Osterskitour II: Lötschental.** Mit Gelegenheit, sich erst am Samstag anzuschliessen. Kosten Fr. 45.—. Leiter: wird später bestimmt.
- 19.–22. **Senioren-Osterskitour im Lidernengebiet**
19. Morgenzug Sisikon. Lidernenhütte. 4½ Std.
20. Roßstock 2461 m–Lidernenhütte. 4½ Std.
21. Hagelstock 2181 m–Spilauerstock. 5½ Std.
22. Blüenberg 2405 m–Muotathal. 6 Std. und Heimreise.
Anmeldeschluss und Besprechung: 12. April. Kosten Fr. 30.—. Leiter: O. Tschopp.
28. **Ralligstöcke–Spitze Fluh 1602 m.** Morgenzug Gunten. Sigriswil–Ralligstöcke–Spitze Fluh–Gunten. 8 Std. Kosten Fr. 6.—. Leiter: Ad. Schädeli.
27. 4.–4. 5. **Haute Route** (nur für ausdauernde Fahrer).
F 27. Morgenzug Stalden; Auto Saas-Fee. Längfluhhütte.
28. Alphubel 4206 m–Längfluhhütte. 7 Std.
29. Allalinhorn 4027 m–Britanniahütte. 8 Std.
30. Strahlhorn 4190 m–Fluhalp. 8 Std.
1. Cima di Jazzi 3804 m–Zermatt–Schönbühlhütte. 11 Std.
2. Tête de Valpelline 3802 m–Cabane Vignettes. 9 Std.
3. Pigne d'Arolla 3796 m–Arolla und Heimreise.
Anmeldeschluss und Besprechung: 29. März. Kosten ca. Fr. 160.—. Leiter: Fritz Bühlmann.

Mai/Juni

- F **Mont-Blanc.** Die Tour wird im Mai oder anfangs Juni, sobald günstige Verhältnisse vorherrschen, wenn möglich mit Privatautos durchgeführt. Geübte und ausdauernde Fahrer melden sich bis 29. April. Abfahrt Samstag früh nach Chamonix. Seilbahn Plan de l'Aiguille–Cabane Grands-Mulets 3049 m. 4 Std. Sonntag Mont-Blanc–Chamonix. Ca. 14 Std. und Heimreise. Kosten ca. Fr. 35.—. Leiter: H. Jutzeler.

April

Veteranen

6. **Rüfenacht–Langenloo–Steinaecker–Niedereichi–Allmendingen–Hinter-Märchligen–Aarefähre–Jägerheim–Belp** (etwa 2½ Std.). Treffpunkt: Bern (Kirchenfeld). Abfahrt um 13.43 Uhr. Bahnrückfahrt: ab Belp um 18.20 oder 19.22 Uhr. Leitung: K. Schneider, Tel. 3 54 93.
20. **Gurtenhöck** ab 15 Uhr.
25. **Ganztägige Donnerstagstour «In die Aprilglocken im Berner Jura».**
Bahnfahrt: Bern–Biel–Frinvillier. **Vormittagswanderung:** Frinvillier–Orvin–Les Prés d'Orvin (Bellevue)–**Jurahauss SAC Biel** (etwa 3 Std.). Mittagsverpflegung aus dem Rucksack. **Nachmittagswanderung:** **Jurahauss SAC Biel–Métairie de Prêles–Prés Vaillons** (Aprilglocken!)–**Diesse–Prêles** (etwa 3 Std.). Talfahrt mit Drahtseilbahn Tessenberg–**Ligerz**.
Treffpunkt: Bern HB, Abfahrt um 8.12 Uhr. Bahnrückfahrt: ab Ligerz um 18.51 Uhr über Biel nach Bern (Ankunft 19.49 Uhr). Leitung: A. Fässler und K. Schneider. Anmeldungen: bis spätestens 20. April an Alb. Fässler, Tel. 2 20 06.

Gesangssektion

Proben am 10. und 24. April im Saal der «Webern», I. Stock.
Auskunft und Anmeldung neuer Mitglieder beim Präsidenten, Werner Reber, Bridelstrasse 54, Bern, Telephon 5 45 94.

Photosektion

Mittwoch, den 10. April 1957, um 20.00 Uhr, *Mitgliederversammlung* im photo-technischen Laboratorium unseres Clubkameraden Leo Zumstein, Casinoplatz 8, Bern.

Traktanden: 1. Protokoll der Hauptversammlung vom 12. Dezember 1956 und der Mitgliederversammlung vom 13. Februar 1957; 2. Statutenänderungen; 3. Verschiedenes.

An der Mitgliederversammlung vom 13. Februar 1957 wurde das Reglement für den Bezug des Mitgliederbeitrages genehmigt und die Befreiung der Veteranen vom Mitgliederbeitrag der Photosektion beschlossen. Dies bedingt folgende Ergänzungen der Statuten, über welche Beschluss zu fassen ist:

Art. 3, d (neu): durch Streichung infolge Nichtbezahlung des Mitgliederbeitrages.
Art. 4, Abs. 3 (neu): Die Veteranen der Sektion Bern SAC sind von der Bezahlung des Mitgliederbeitrages befreit.

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil: Orientierung über Photoneuheiten; gruppenweise praktische Demonstration von Grossvergrößerungen sowie von Retouchen. – Das reichhaltige Programm erheischt pünktliches Erscheinen. Anmeldungen neuer Mitglieder nimmt der Präsident, Ernst Kunz, Chutzenstrasse 44, Bern, Telefon 7 52 46, entgegen, der diesbezüglich auch Auskunft erteilt.

MITGLIEDERLISTE

Anmeldung

Mumenthaler Urs, Fürsprecher, Ensingerstr. 3, Bern

Übertritt

Auckenthaler Walter, Direktor der «Zürich» Versicherungsgesellschaft, Elfenaustrasse 41, Muri

Übertritt von der JO

Badertscher Hansueli, Stud. Maschinentech., Wiesenstr. 28, Bern
Plüss Friedrich, Feinmechaniker, Murtenstr. 3, Bern

Totentafel

Hans Rindlisbacher, Ingenieur, Scheuermattweg 14, Bern. Eintritt 1915.
Durch Lawinenunglück am Piz Palü verlor das Central-Comité Basel am 19. Februar 1957 den Chef des Tourenwesens, Dr. iur. Manfred Nager.

SEKTIONS-NACHRICHTEN

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 6. März 1957 im Casino

Vorsitz: Albert Meyer

Anwesend ca. 200 Mitglieder und Angehörige

Der Präsident eröffnet um 20.15 Uhr die Sitzung und begrüsst insbesondere die Mitglieder der Subsektion Schwarzenburg mit ihren Angehörigen und deren Referenten Hans Hauser. Wegen des besonderen Anlasses gibt er bekannt, dass der geschäftliche Teil heute ausnahmsweise zuerst behandelt wird, um nachher in Ruhe die Geburtstagsfeier unserer Subsektion begehen zu können.

Die Gesangssektion bringt das von Hans Hauser verfasste und von Lehrer Hermann Indermühle vertonte Lied «Zwische Seise u Schwarzwasser» zur Uraufführung. Durch diese Darbietung werden die Feiernden in ihren Gedanken schon in das schöne Schwarzenburgerland versetzt.